

Sächsischer Landtag

6. Wahlperiode

## Kleine Anfrage

der / des **Abgeordneten Falk Neubert**  
**Fraktion DIE LINKE**

Thema: **Imagekampagne „So geht sächsisch“ - Finanzierung von Sachsenring über die Imagekampagne als Werbepartnerschaft**

Im Jahr 2013 erhielt Sachsenring 704.480 Euro (DS 6/3353) und im Jahr 2014 noch einmal 647.360 Euro (DS 6/3354) aus der Imagekampagne „So geht sächsisch“. In beiden Jahren wurde als Grund der Zahlung eine „Werbepartnerschaft Sachsenring“ angegeben. Sowohl im Jahr 2013 als auch im Jahr 2014 ist diese Zahlung an Sachsenring die mit Abstand höchste Einzelzahlung aus dieser Imagekampagne an ein Unternehmen. Auffällig und irritierend ist zudem, dass Sachsenring bis 2012 über den Haushalt des Sächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr eine Förderung erhalten hatte, die just im Jahr 2013 weggebrochen ist (Haushaltsplan 2013/ 2014, EP 07, Seite 123). Damit stellt sich die Frage, inwieweit die Mittel der Imagekampagne unsachgemäß als Kompensation für die weggefallenen Haushaltsmittel dienten.

Fragen an die Staatsregierung:

1. Wie kam es zu dieser Werbepartnerschaft mit Sachsenring?
2. Nach welchen Kriterien - basierend auf der Konzeption der Imagekampagne - wurde Sachsenring für diese Werbepartnerschaft ausgewählt?
3. Auf welcher vertraglichen Grundlage basiert diese Partnerschaft?
4. Welche konkreten Leistungen wurden (vertraglich) für die Zahlungen aus der Imagekampagne vereinbart? (bitte detailliert Leistungen und Verpflichtungen den jeweiligen (Vertrags)parteien zuordnen und jährlich aufgeschlüsselt seit 2013)
5. Wer konkret hat die Entscheidungen über diese Werbepartnerschaft mit Sachsenring getroffen? (bitte aufgeschlüsselt auf die einzelnen Jahre seit 2013)

Unterzeichner: Falk Neubert  
Datum: 26.01.2016

MdL Falk Neubert  
Dresden, 26. Januar 2016

Eingegangen am: 26.01.2016